

Suche

Finessa Linessa

ich suche,
ich bin auf der suche.
doch nach was
ich suche weiß ich nicht.
ich bin ein suchender
mit der hoffnung
das gesuchte beim finden zu erkennen.
andernfalls würde ich über die suche nicht hinauskommen.
vielleicht ist die suche meine reise!
wird es eine einsame und unbefriedigte reise
oder bereitet das suchen mehr freude als das finden?
meinen fragen fehlen die antworten
und meine suche schreitet voran.
dieses gefühl in meiner brust,
dieses unvollständige gefühl in meiner brust,
fließt unverändert durch meine adern.
es füllt mich aus
und lässt mein herz in seinem tempo schlagen.
die suche nach dem unbekanntem
teibt mich weiter voran.
von neugier und ungedult begleitet,
tragen mich meine beine
auf unbekannte wege
immer noch in der hoffnung
das gesuchte zu erkennen.
mit weitgeöffneten augen und einem benebelten blick
gelingt mir die suche,
doch das finden findet so nicht statt.
ich sehe alles um mich herum,
bloß das zufindende versteckt sich hinter einem schleier
aus vernunft und angst.
ich bin so nach
und doch so fern.
ich weiß, dass das gesuchte sich ganz in meiner nähe befindet.
ich spüre es,
ich atme es ein
und manchen tagen umarmt es mich.
doch sehe ich es nicht,
ich erkennen es nicht.
so vertraut und fremd,
wie ich es mir einst war.
rastlos lege ich mich nieder
und schließe meine augen.
halbwach im schlaf,
habe ich es entdeckt.
es war da,
nie weg,
hatte sich tief in mir versteckt
und darauf gewartet entdeckt
zu werden.
von mir in meinen hellsten tagen.